

BMW Werk Berlin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Presse-Information
19.05.2017

Chancen entdecken: Tag der offenen Berufsausbildung. Ausbildungsinteressierte erhalten exklusiven Einblick ins BMW Group Werk Berlin.

Berlin. Fünf verschiedene Ausbildungsberufe erlernen die 80 Azubis des BMW Group Werks Berlin und zwar vom Kfz-Mechatroniker für Motorradtechnik (w/m) über den Industriemechaniker (w/m) bis hin zum Verfahrensmechaniker für Beschichtungstechnik (w/m). Jährlich kommen ca. 25 neue Berufsstarter hinzu. Damit die Berufswahl nicht zur Qual wird, können technikinteressierte Schülerinnen und Schüler die Ausbildungsberufe am 20. Mai 2017 exklusiv erleben. Beim Tag der offenen Berufsausbildung werfen die potentiellen Azubis einen Blick hinter die Kulissen und informieren sich über die Ausbildungsmöglichkeiten im Spandauer Motorradwerk. Schüler und Eltern erhalten hierbei Informationen aus erster Hand: Azubis, Ausbilder und das Recruiting beantworten ihnen alle Fragen rund um Ausbildung, Arbeitsalltag und Bewerbungsprozess.

Zusätzlich zu den verschiedenen Berufen erfahren die Besucher auch mehr über „TaLEnt“, das einzigartige Ausbildungskonzept der BMW Group am Werksstandort Berlin. „TaLEnt steht für Talentorientiertes Lernen und Entwickeln und bedeutet, dass wir uns auf die persönlichen Stärken unserer Auszubildenden konzentrieren und diese gezielt fördern und einsetzen“ erklärt Harald Tragmann, Leiter der Berufsausbildung im BMW Group Werk Berlin. „So wird der Berufseinstieg zum Erfolg. Für die Auszubildenden genauso wie für das Unternehmen.“

Wer sich dann dazu entschieden hat, bei der BMW Group eine Ausbildung beginnen zu wollen, kann sich vom 01.08.2017 bis 30.09.2017 für den Ausbildungsstart 2018 bewerben.

BMW Werk Berlin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presse-Information

Datum 19.05.2017

Thema

Seite 2

Bei Fragen zu dieser Presseinformation wenden Sie sich bitte an:

BMW Group Werk Berlin

Romy Ertl, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit BMW Group Werk Berlin

Telefon: +49 30 3396-2225

E-Mail: Romy.Ertl@bmw.de

Internet: www.bmw-werk-berlin.de

Internet: www.press.bmwgroup.com

BMW Werk Berlin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presse-Information

Datum 19.05.2017

Thema

Seite 3

Das BMW Group Werk Berlin

Im Berliner Stadtbezirk Spandau befindet sich auf einer Gesamtfläche von rund 220.000 m² die weltweit einzige, vollumfängliche Produktionsstätte für BMW Motorräder und Scooter. Seit 1969 laufen im traditionsreichen Werk Berlin auf modernsten Produktionsanlagen BMW Zweiräder vom Band. Inzwischen sind es jährlich mehr als 140.000 Fahrzeuge sowie deren Motoren, Fahrwerks- und Antriebskomponenten.

Etwa 2.000 hochqualifizierte Mitarbeiter fertigen täglich bis zu 800 Fahrzeuge und zusätzlich knapp sechs Millionen PKW-Bremsscheiben im Jahr, deren Qualität und Innovationsgrad für den anhaltenden Erfolg des Werks stehen. Die Vielfalt der 24 Motorradmodelle in den Sparten Sport, Tour, Roadster, Heritage, Adventure und Urban Mobility den bis zu 52 auszuwählenden Farben und die über 300 Sonderausstattungen machen der Marke alle Ehre und werden in über 130 Länder der Erde verkauft.

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 31 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2016 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,367 Millionen Automobilen und 145.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2015 belief sich auf rund 9,22 Mrd. €, der Umsatz auf 92,18 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2015 beschäftigte das Unternehmen weltweit 122.244 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.